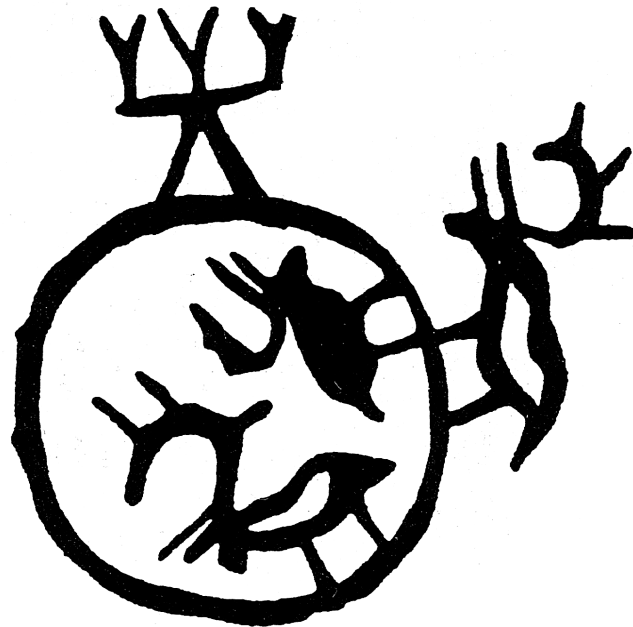


WOMEN AND EARTH

Übergangs- und Initiationsriten

Zweijähriger Lehrgang



Ausbildungsleitung: Susann Belz

Inhalt

1. Das Ausbildungskonzept	Seite	3
2. Das Zertifikat		3
3. Beginn der beratenden Tätigkeit		3
4. Ziele und Zielgruppe		4
5. Methoden		4
6. Praxisorientiertes Arbeiten, Supervision und Assistenz		5
7. Die Module der Initiations- und Übergangsbegleitung		6
8. Ausbildungsleitung		
Literaturempfehlung		

1. Das Ausbildungskonzept

Das Lebensrad mit seinen vier Himmelsrichtungen und die Erde mit ihren acht Kardinalpunkten, die die Jahreszeiten markieren, geben die Struktur der Ausbildung. Es ist ein Lernen im Kreis, in dem jede Himmelsrichtung und jede Jahreszeit ein sich aufeinander beziehendes Wissen hervorbringt.

Anders als unsere Vorfahren leben wir abgesichert in unseren vier Wänden – scheinbar unabhängig von der Natur. Unsere Bedürfnisse sind jedoch die gleichen geblieben: Wir suchen immer noch nach unserem Platz im Kreise der Gemeinschaft, möchten verbunden und aufgehoben sein im großen Kreis des Universums.

Mit dem Rad des Lebens zu arbeiten zeigt, wie wir den persönlichen Weg mit dem größeren Ganzen verweben können. Wenn es unsere Absicht ist, uns durch das Netz des Lebens zu stärken und das uns innewohnende Potential wahrzunehmen, dann wird unser Weg mit den natürlichen Zyklen übereinstimmen, durch die die Kräfte atmen, und wir nähern uns damit einer erdorientierten Spiritualität.

2. Das Zertifikat

Voraussetzung für das Zertifikat ist die Teilnahme an allen Modulen. Es bestätigt, daß die Teilnehmerinnen bei Women and Earth den Lehrgang in „Begleiterin für Übergangs- und Initiationsriten“ erfolgreich absolviert haben.

2.1 Visionssuche-Leiterin

Wer die Grenzerfahrung der Visionssuche bei Dritten begleitet, sollte selber schon eine erfahren haben. Deshalb ist die Voraussetzung für die Zertifizierung als „Visionssuche-Leiterin“ die persönliche Visionssuche jeder Teilnehmerin, die vor, während oder nach der Ausbildung gemacht werden kann.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Zertifizierung als Visionssuche-Leiterin ist die Begleitung (Assistenz) einer Visionssuche bei Women and Earth.

3. Beginn der beratenden Tätigkeit

Der Lehrgang „Begleiterin für Übergangs- und Initiationsriten“ handelt vom zyklischen Denken und Lernen. Wie lange die einzelne Frau braucht, bis sie sich bereit fühlt, liegt nicht nur in unserem alleinigen Tun. Wir begeben uns zusammen auf den Weg, dabei sind auch die Reisegefährtinnen ein wesentlicher Bestandteil dieses Lehrganges. Wir haben eine Absicht, wir haben ein Ziel, aber jede kann dies innerhalb der Ausbildung selbst formulieren und sich die Färbung ihres persönlichen oder beruflichen Weges in eigener Verantwortung geben.

4. Ziele und Zielgruppen

Das Ausbildungsangebot richtet sich an Frauen, die in einem sozialen, therapeutischen oder pädagogischen Beruf arbeiten und ihre Fähigkeit, Menschen auch draussen in der Natur zu begleiten, qualitativ erweitern möchten. Wir richten uns aber auch an Frauen, die sich selbst begegnen, ihr Potenzial und ihre Schattenseiten ausloten und bewusster leben wollen.

Die Fähigkeit der Frauen, das Wohl des größeren Ganzen im Auge zu behalten, ist gerade in der heutigen Zeit eine gefragte und notwendige Qualität. Allerdings haben viele Frauen nicht gelernt, an ihre eigene Kraft und Stärke zu glauben, und diese für sich selbst und andere einzusetzen.

So unterstützen wir Frauen darin, ihre Stärken zu entdecken und weiter zu entwickeln. Wir zeigen ihnen einen Weg zu ihrer inneren Wahrheit und halten sie dazu an, mutig diesen Wahrheiten zu folgen.

5. Die Methoden der Initiations- und Übergangsbegleitung

Die Menschheit hat sich auf ihrer Sinnsuche unzählige Erklärungsmodelle erarbeitet. Bei Women and Earth haben wir ausgewählte Fächer mit verschiedenen Ansätzen teppichartig miteinander verwoben, sodass wir uns von verschiedenen Seiten her dem persönlichen Ziel nähern können.

5.1 Erdmedizin

Erdmedizin ist eine Lehre über die Zusammenhänge allen Seins und ist nicht einer bestimmten Kultur oder Religion zuzuordnen. Im Zentrum steht das Lebensrad. Mit dem Instrumentarium der Erdmedizin lernen wir, unsere natürlichen Energien auf die von aussen wirkenden Kräfte einzustimmen.

5.2 Schamanismus

Seit 40'000 Jahren gewinnen Frauen mit Hilfe des Schamanismus Zugang zu Heilung und spiritueller Führung. Wir arbeiten mit traditionellen Werkzeugen der Schamanin, der Trommel, der Rassel und dem Gesang. In Verbindung mit unseren geistigen HelferInnen und Krafttieren reisen wir in die Anderswelt, um Heilung für uns selbst und andere Menschen zu erhalten.

5.3 Gestalt

Gestalt ist sowohl ein humanistisches Therapiekonzept als auch eine Lebensphilosophie. Ihre wichtigsten Säulen kommen aus dem Buddhismus und heben den gegenwärtigen Moment hervor, der einzig und allein Handlungs- und Entscheidungsmöglichkeit bietet. Präsenz im Hier und Jetzt, Gewahrsein und Eigenverantwortung, sind die Grundlagen. Heilung geschieht von innen heraus durch Selbstregulation des Organismus.

5.4 Spiegeln

Wenn wir unsere Fragen und Themen hinaustragen zu Mutter Natur, gibt sie uns Antwort. Manchmal ist es der Fuchs, der Stein, die Elemente oder ein Bussard mit seinem Schrei. In der Kommunikation mit all den Wesen, die mit uns die Erde teilen, spiegelt sich die Geschichte meiner Seele. Um die Seelenlandschaft besser verstehen zu können arbeiten wir mit der Methode des Spiegelns. Dieses alte therapeutische Instrument gibt uns, Orientierung und hilft uns Zusammenhänge zu verstehen. Wir können eine sinnvolle Zuordnung der Bilder und Erfahrungen, die jede einzelne Frau zurückbringt erahnen, und sie in eine Mythologie einordnen, die bekräftigt und bestärkt.

5.5 Zeremonien, Ritual und Tanz

Musik und Tanz gehören zu den wichtigsten Mitteln in der Kommunikation mit spirituellen Kräften und Wesen, die um uns sind. Als Elemente von Zeremonie und Ritual vereinen sie die Frauen im Kreis und stärken ihre Absichten.

6. Praxisorientiertes Arbeiten, Supervision und Assistenz

Im praktischen Arbeiten haben die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, unter Beobachtung ihrer Ausbildungskolleginnen oder unter Supervision der Referentinnen, das Erlernete umzusetzen, und Erfahrungen in der Rolle der Beraterin zu sammeln. Schrittweise werden die beratenden Grundhaltungen und Interventionen eingeübt, die Kontaktfähigkeit erweitert, die persönlichen Schwächen und Störungen erkannt und erarbeitet.

Es geht dabei vorwiegend darum, eine beratende Haltung zu entwickeln, von der aus die Technik immer weiter in den Hintergrund tritt, und wo gleichzeitig das Vertrauen in den Prozess und in das eigene persönliche Potential wachsen kann. Frauen, die als Abschluss der Ausbildung bei Women and Earth ein Zertifikat anstreben, müssen ergänzend an Peergruppentreffen und Einzeltherapiesitzungen teilnehmen. Termine erfolgen in individueller Absprache.

Sehr eindringlich empfehlen wir die Assistenz bei anderen Anbietern aus unserem Netzwerk der Visionssucheleiter: www.visionssuche.net

„Wir hören nicht einen Ruf
und werden nicht Sehnsüchte gegeben,
ausser es wird uns auch die Fähigkeit gegeben,
sie zu erfüllen und zu leben.“

CHRISTINA BALDWIN

7. Der Lehrgang: Die Module der Initiations- und Übergangsbegleitung

Der Lehrgang dauert zwei Jahre. Er kann zu einer grundsätzlich neuen Weltanschauung führen, die ganzheitlich geprägt ist. Ziel ist es, dass jede Teilnehmerin sich als selbstbestimmte, eigenverantwortliche Person wahrnehmen kann. Frauen die sich ihrer eigenen Macht bewusst sind, finden den Zugang zu ihrer Ur-Quelle und haben den Mut, bisher nicht hinterfragte Gewohnheiten zugunsten ihrer eigenen emotionalen Wahrheit zu verwerfen. Dadurch wird das Leben authentisch und reich.

In diesem zweijährigen Lehrgang vermitteln wir im ersten Jahr Basiswissen, wir stellen verschiedene theoretische Konzepte vor, begleitet von Selbsterfahrung und praktischen Übungen. Das zweite Jahr fokussiert sich auf die therapeutische Begleitung von Menschen. Wir arbeiten mit prozessorientierten Methoden, die unterstützt werden durch initiatorische Naturerfahrungen.

Einführungs-Seminare

- Entdecken der schamanischen Welten
- Schamanische Heilrituale

Eines dieser Einführungsseminare ist Voraussetzung, um am gesamten Lehrgang oder an einzelnen Modulen teilzunehmen. Nach einem Einführungsseminar ist es jederzeit möglich, in die Ausbildung einzusteigen.

Themen im ersten Ausbildungsjahr

- Hintergründe zur Visionssuche
- Woche des Nordens: Zeit meiner Gedanken
- Das Lebensrad: Die Dynamik der vier Jahreszeiten
- Sommercamp: Kraftlieder und Heilgesänge
- Dancing the Dark

Themen im zweiten Ausbildungsjahr

- Woche des Ostens: Zeit meiner Spiritualität
- Woche des Südens: Zeit meiner Sinne
- Sommercamp: Die Seele der Landschaft
- Schamanische Heilrituale
- Woche des Westens: Zeit meiner Seele

7.1 Entdecken der schamanischen Welten

Die Teilnehmerinnen werden in die universellen Methoden des Schamanismus eingeführt. Der Schwerpunkt liegt auf der klassischen schamanischen Reise, welche ermöglicht, die versteckten Gebiete der nicht-alltäglichen Wirklichkeit zu erforschen.

Die Teilnehmerinnen lernen, die eigene spirituelle Kraft zu stärken. Dies ist Voraussetzung, um heilend für sich selbst und für andere zu wirken. Sie lernen, da wo rationale Lösungen nicht weiterhelfen, Probleme auf andere Art und Weise anzugehen.

Theoretische Erarbeitung

- Die schamanische Kosmologie
- Die Trancereise

Praktische Arbeit

- Der Umgang mit Trommel und Rassel
- Krafftier Rückholung
- Begegnung mit den geistigen Lehrern und Lehrerinnen

7.3 Die Woche des Nordens - Zeit meiner Gedanken

Die theoretische Erarbeitung

- Kommunikation
- Gemeinschaft
- Die Heilerin
- Struktur von Schwellenritualen
- Der Jahreskreis: Wintersonnenwende
- Rhythmen und Zyklen der Erde

Die praktische Arbeit

- Vertiefung der Winterichtung
- Übungen, um mit dem Element Luft zu fliegen
- Kreieren eines Nordschildes

Die Zeremonien

- Bestätigung der Himmelsrichtung

7.4 Das Lebensrad

Eine Reise in die Länder der vier inneren Jahreszeiten, ihre Kraft erkennen und sie entfalten lassen. Ausserdem arbeiten wir mit der schamanischen Mesa, mit Bildern, mit dem Gang ins Schwellenreich. Die Mesa ist der heilige Raum der Schamanin. Die Schamanin webt mit künstlerischen Mitteln Fäden zwischen der alltäglichen Wirklichkeit und dem grossen Ozean der nichtalltäglichen Wirklichkeit. Die Verbindung zweier „Landkarten“, wie dem Lebensrad und der Mesa, befruchten sich gegenseitig. Es sind uralte Heilwerkzeuge, mit denen schon unsere schamanischen Ahninnen gearbeitet haben.

Die theoretische Erarbeitung

- Die Dynamik der vier Jahreszeiten
- Reisen in die vier Himmelsrichtungen

Die praktische Arbeit

- Gestalten der Mesa, durch künstlerische Mittel und Naturübungen

Die Zeremonie

- Das Aufrufen der Mesa, der heilige Raum der Schamanin

Übergangs- und Initiationsriten

WOMEN AND EARTH, Baumgartenweg 3, CH-8340 Hinwil, info@womenandearth.ch

7.5 Sommercamp: Kraftlieder und Seelengesang

Wir werden in diesen Tagen einfache Kraftlieder aus verschiedenen Kulturen der Welt singen und uns mit ihrer Kraft verbinden und nähren. Wir werden Möglichkeiten und Facetten der Stimme und der uns innewohnenden Klänge ausloten und ihre Energie und Qualitäten ergründen, damit spielen und experimentieren und uns so unserem ureigenen Lied annähern. In Verbindung zu sein mit der eigenen Stimme und Stimmung schafft eine Brücke zur Seele, zur Welt und zu den Spiritkräften.

In einer 24-stündigen Auszeit, lernen wir die Traumzeit kennen, in die jede Teilnehmerin mit einem aktuellen Heilungswunsch eingeführt wird.

7.7 Die Woche des Ostens - Zeit meiner Spiritualität

Die theoretische Erarbeitung

- Schöpfungsmythen
- Die Visionärin
- Der Jahreskreis: Frühlingstag- und Nachtgleiche

Die praktische Arbeit

- Vertiefung der Frühlingsrichtung
- Übungen, um durch das Feuer zu gehen
- Kreieren eines Ostschildes

Die Zeremonien

- Bestätigung der Himmelsrichtung

7.8 Die Woche des Südens - Zeit meiner Sinne

Die theoretische Erarbeitung

- Verletzungen
- Formen der Tabuisierung
- Der Jahreskreis: Sommersonnenwende
- Das heilige Kind

Die praktische Arbeit

- Vertiefung der Sommerrichtung
- Übungen, um in das Element Wasser einzutauchen
- Kreieren eines Südschildes

Die Zeremonien

- Bestätigung der Himmelsrichtung

7.9 Sommercamp: Seele der Landschaft

Eine Woche leben auf Mutter Erde und dabei lernen mit dem Mond, der Sonne, den Sternen, den Bergen und dem Fluss zu kommunizieren.

Wir tragen Fragen zu den Elementen:

- wie kann ich mich an die Schöpfungskraft zurückverbinden?
- wie stimme ich mich ein auf die Zyklen und die Kräfte, die mich umgeben?
- wie kann die Seele der Landschaft meine Seele spiegeln und mir Antwort geben auf wichtige Lebensthemen?

Dazu hat jede Teilnehmerin die Möglichkeit eine 24-Stunden- Auszeit, mit einem aktuellen Thema oder einem Heilungswunsch, zu nehmen. Ihre Geschichte, die sie aus dem Rückzug in den Kreis bringt, wird „gespiegelt“.

Übergangs- und Initiationsriten

WOMEN AND EARTH, Baumgartenweg 3, CH-8340 Hinwil, info@womenandearth.ch

7.10 Schamanische Heilrituale

Diese drei Tage sind sowohl als Einstiegsseminar, als auch als Aufbau-seminar geplant. Neueinsteigerinnen werden in die universelle Methode des Schamanismus eingeführt. Mit Hilfe der Trommel lernen die Teilnehmerinnen, für die eigene Heilung und, um ihre spirituellen Fähigkeit zu wecken, in die Anderswelt zu reisen.

Durch die Verbundenheit zur Natur lernen wir, Kraft für uns selbst und andere zurückzuholen. Ein Schwerpunkt ist auf das Seelenpotential in uns gerichtet. Wir erinnern uns an die Seelenabsicht und finden Wege, unser Seelenpotential in den Alltag zu integrieren.

Theoretische Erarbeitung

- Die schamanische Kosmologie
- Die Trancereise

Praktische Arbeit

- Seelen-Erinnerung
- eigene Rituale erarbeiten

Zeremonien

- Verwandlungsreise
- Feuerzeremonie
- Trancehaltung

7.11 Die Woche des Westens - Zeit meiner Seele

Die theoretische Erarbeitung

- Die Psychologie der 4 Himmelsrichtungen
- Die Kraft der Stille und des Rückzuges
- Der Weg der Seele
- Die Träumerin

Die praktische Arbeit

- Vertiefung der Herbstrichtung
- Übungen, um das Element Erde zu vertiefen
- Kreieren eines Herbstschildes

Die Zeremonien

- Bestätigung der Himmelsrichtung

8. **Ausbildungsleitung**

Susann Belz, 1947

Mein Weg ist nicht an eine Religion gebunden. Mein Weltbild und meine Erfahrungen sind die Beseeltheit der Natur und der Naturkräfte. Ich verstehe mich als Teil eines Lebensnetzes. Die Verantwortung für mein Handeln in der Welt trage ich selbst.

Mein Anliegen ist es, durch gemeinsame Arbeit an uns selbst, Verantwortung für unsere Erde zu übernehmen. Eine wesentliche Unterstützung dabei ist die Gemeinschaft von Frauen. In Kreisen zu leben, zu geben und zu nehmen ist ein Geschenk.

Dieser Weg bringt mir Erfüllung. Deshalb möchte ich privat und professionell anderen Frauen mein Wissen vermitteln und ihnen Möglichkeiten aufzeigen, wie sie ihren eigenen Weg finden und ihre eigene Spiritualität leben können. Eine Spiritualität, die sich an der eigenen inneren Autorität ausrichtet.

Zudem bin ich dankbar für die Begegnungen mit vielen wunderbaren Menschen, mit alten und jungen, mit Frauen und Männern, Schülerinnen, Freundinnen und Lebensgefährtinnen und für die Erfahrungen mit der geistigen Welt voller Ahninnen und Göttinnen. Sie alle wirkten wie Farben, Fäden und Muster für meinen Lebensteppich, den ich damit habe weben können.

Für einzelne Seminare werden zeitweise **Gastreferenten** und **Gastreferentinnen** eingeladen.

BÜCHERLISTE

Übergangs- und Initiationsriten

Die schamanische Reise

Ein spiritueller Weg zu sich selbst

- Sandra Ingerman
- Ariston, Buch mit Trommel CD

Ritual und Tanz im Jahreskreis

- Ziriah Voigt
- Verlegt von Gisela Meussling

Heilungsfäden spinnen

- Ziriah Voigt
- Verlegt von Gisela Meussling

Menschenfrauen fliegen wieder

Die Jahreskreisfeste als weiblicher Initiationsweg

- Ute Manan Schiran
- Knauer Esoterik

Die Vier Schilde

Initiationen durch die Jahreszeiten der menschlichen Natur

- Steven Foster und Meredith Little
- Verlag: Arun
- ISBN 3-927940-64-X

Soulcraft

Die Mysterien von Natur und Seele

- Bill Plotkin
- Verlag: Arun
- ISBN 3-935581-76-9

Übergangsrituale

Visionssuche, Jahresfeste, Arbeit mit dem Medizinrad

mit Gastartikel von Geseko v. Lüpke, Claudia R. Pichl, Meredith Little, Scott Eberle u.a.

- Franz Redl
- Drachenverlag

Visionssuche

Das Raunen des Heiligen Flusses - Sinnsuche und Selbstfindung in der Wildnis

- Steven Foster & Meredith Little
- Arun Verlag
- ISBN 3-935581-09-2

**Alle Bücher und CD's können im Buchladen der Villa Cassandra bestellt werden.
Mit dem Kauf unterstützen Sie unsere Schule.**